

	<p>Objekt: Alexandria: Gordianus III.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 13041</p>
--	---

## Beschreibung

Schrötlingsbruch.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Ares steht vorwärtsgewandt, den Kopf nach l., gewandt in Rüstung und Chlamys, in der r. Hand eine Lanze haltend, die l. ruht auf einem Schild. Im l. Feld L, im r. Feld Γ.

## Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.51 g; Durchmesser: 19-22 mm;  
Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	239-240 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Afrika

## Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gott
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

## Literatur

- Vgl. zum Avers A. Geissen, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln 3 (1983) Nr. 2633.
- vgl. zum Revers G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini I (1901) Nr. 4700..